



## Hygienekonzept – Besprechungen und Sitzungen

- Wenn möglich sollen Sitzungen weiterhin digital stattfinden.
- Grundsätzlich sollte geprüft werden, ob es die Rahmenbedingungen zulassen die entsprechende Sitzung im freien durchzuführen.
- Wenn Besprechungen, Gremiensitzungen oder Arbeitskreise stattfinden, ist ein möglichst großer Raum zu nutzen – abhängig von der Teilnehmerzahl und unter Berücksichtigung des Richtwerts von 4 m<sup>2</sup> pro Teilnehmer\*innen, sowie eines Mindestabstands von 2 Metern.
- Die Teilnehmer\*innen betreten und verlassen den Raum nacheinander unter Beachtung des Mindestabstands.
- Es gibt feste Sitzplätze. Die Teilnehmer\*innen dürfen diese nicht wechseln, um ein Ansteckungsrisiko zu minimieren.
- Am Sitzplatz darf die Mund-Nasen-Maske abgenommen werden. Verlassen die Teilnehmer\*innen ihren Sitzplatz müssen sie wieder ihre Mund-Nasen-Maske aufsetzen.
- Im Falle einer Verpflegung muss diese einzeln abgepackt sein und darf nicht unter den Teilnehmer\*innen geteilt werden.
- Gegenstände wie Trinkflasche, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte ... sollen nicht mit anderen Teilnehmer\*innen geteilt werden.
- Besprechungen und Sitzungen sollen möglichst kurz gehalten werden. Auf eine Pause von mindestens 5 Minuten zum Lüften des Raumes nach spätestens 45 Minuten wird geachtet.
- Die Teilnehmer\*innen sollen eigene Schreibmaterialien nutzen.
- Werden Materialien aus dem CAJ Büro genutzt müssen diese vor und nach Gebrauch desinfiziert werden.
- Der Leiter/die Leiterin der Sitzung ist für die Einhaltung der Hygieneregeln verantwortlich und verantwortlich für die Reinigung der Tische nach der Besprechung.
- Die Teilnehmer\*innen sollen eigene Schreibmaterialien nutzen
- Bei persönlichen Sitzungen wird immer die Möglichkeit gegeben, dass Teilnehmer\*innen auch digital teilnehmen können